

[Suchformular](#)[Datenschutz](#)[Öffentlichkeitsarbeit](#)[Vorstellung](#)[Impressum](#)

**Ullrich, Dana**

**Anzeigen-Nr. 10223**

## Anzeigen-Nr. 10223

**Gesucht wird:** Ullrich, Dana geb. am 23.08.1985 in Merseburg, Deutschland

**Suchende Person:** Peggy, Kirchhof-Ullrich geb. Ullrich geb. am 09.01.1969 in Merseburg, Deutschland

Am 23.8.85 habe ich in Merseburg eine Tochter zur Welt gebracht und gab ihr den Namen Dana. Sie wurde untersucht und angezogen und kam in das Zimmer nebenan. Dort äußerte das Personal vom Krankenhaus das sie hübsch wäre und das sie tolle lange schwarze Haare hätte. Ich habe sie nicht gezeigt bekommen und wurde irgendwann in ein Krankenzimmer auf der Geburtsstation gebracht.

Irgendwann erschien dann eine Ärztin welche ich fragte wann ich denn meine Tochter mal gezeigt bekomme sagte mir diese ; " mach dir keine Hoffnung das Kind stirbt eh". Auf meine Frage wo sie jetzt sei sagte diese ; "das Kind ist auf der Frühchenstation" Ich bin wie vom Blitz getroffen sprang ich aus dem Bett und wollte zu ihr. Diese nette Frau Doktor packte mich am Arm und verfrachtete mich zurück ins Bett.

Meine Tochter wurde nach Halle in eine andere Klinik gebracht. Auch da durfte ich sie nicht besuchen. Meine Eltern jedoch durften am 25.8.85 zu ihr. Mein Vater erzählte mit damals das Dana normal im Bettchen lag und das weder mit Maschinen noch sonstigen Hilfsmitteln. Man sagte meinen Eltern die Hauptader zum Herzen wäre verengt.

Man wolle sie am 26.8.85 morgens zur OP bringen und man melde sich. Als ich bis mittags nichts hörte rief ich selber an. Am Telefon ein sehr netter Mann welcher mir sagte;" Ihre Tochter ist vor der OP verstorben, wir kümmern uns um alles ". Alles was ich dann erhalten habe ist ein Stück Papier vom Rat der Stadt worauf steht das ich 13 Mark bezahlen muss.

Am 23.8.85 hat in der selben Klinik 5 Minuten vor mir eine andere Frau entbunden.

### *An meine Dana*

Solltest du das hier lesen..... Ich war damals 16 Jahre aber du warst alles was ich wollte. Du warst mein Bauchwunder, ich habe sehr oft meinen Bauch angefasst. Meinen Bauch in welchem du gewachsen bist und darum warst du mein WUNDER. Du warst sehr aktiv, eine kleine wilde. Solltest du denken das ich dich nicht wollte ist dies nicht richtig. Ich habe keine Sekunde daran geglaubt das du verstorben bist dafür warst du zu aktiv.

Ich will dich auch nicht aus deinem jetzigen Leben holen, ich will nur wissen wo du bist, will wissen das es dir gut geht.....

Deine Mama.

Mit freundlicher Genehmigung von Frau Peggy Kirchhof-Ullrich.